

Berichtsvorlage Schulverband

Wahlperiode 2023 – 2028

Datum: 21.11.2023

SV/BerVoSv/081/2023

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss Schulverband	29.11.2023	Ö

Verfasser/in:

FB/Az: 4/ 40/ 20 00 05

Berichte; hier: Bericht des Schulverbandsvorstehers und der Schulverbandsverwaltung

Zusammenfassung:

Aus aktuellem Anlass ist zu wie folgt zu berichten.

Schulverbandsvorsteher

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Bruns, Martin am 21.11.2023

Colell, Maren am 20.11.2023

Sachverhalt:

Regionalkonferenz Nord Kreis Herzogtum Lauenburg, Ukraine

Am 09.11.2023 fand erneut eine online-Regionalkonferenz des Kreises statt.

Die Schulrätin, Frau Weinhold, hatte erneut zum Austausch über die aktuelle Flüchtlingssituation vor Ort die Schulleitungen und Schulträger geladen.

Aus der Sachstandsabfrage und der Diskussion ergaben sich im Wesentlichen folgende Erkenntnisse:

- Die DaZ-Zentren arbeiten am Limit. Es sind weder ausreichend räumliche noch personelle Kapazitäten vorhanden.
- Die Schulen haben keine räumlichen Möglichkeiten, weitere Klassen unterzubringen.
- Zudem fehlt es an sonderpädagogischen Kräften, Schulsozialarbeiter*innen und Schulassistent*innen, um die teils schwer traumatisierten und auffälligen Kinder und Kinder mit Förderbedarfen angemessen auffangen zu können. Es kommt vermehrt zu Konflikten durch sprachliche Barrieren.
- Die Personalausstattung an den Schulen ist unzureichend.
- Die Finanzlage ist angespannt.
- Die vom Land aufgelegten Förderprogramme sind teils zu bürokratisch, um im Schul- und Verwaltungsalltag abgearbeitet werden zu können.
- Bei einem Forecast von > 1.000 neuen Zuweisungen in 2024 für das Kreisgebiet wird von den meisten Schulen und Schulträgern ein baldiges „Landunter“ befürchtet.
-

Das Kreisschulamt wird prüfen, ob eine Ausweitung der DaZ-Zentren realisierbar ist. Möglicherweise kann dazu Ende des Jahres bzw. Anfang 2024 Näheres berichtet werden.

Die nächste Regionalkonferenz ist für den 14.12.2023 vorgesehen.

Haftmittelverbot in den Sporthallen des Schulverbandes Ratzeburg

Gemäß Beschluss der Schulverbandsversammlung vom 14.12.2022 wurde der RSV-Handballabteilung weiterhin erlaubt, bei Punktspielen Haftmittel zu benutzen. Der RSV sollte nach diesen Spielen die Reinigung unterstützen. Da eine Nutzung der vorhandenen Reinigungsmaschine der Dienstleistungsfirma durch den Verein aus Gründen der Haftung und Unfallverhütung nicht erfolgen kann, hat der Verein zum Zwecke der Umsetzung des o. g. Beschlusses eine eigene Reinigungsmaschine angeschafft.

Leider musste vor Ort festgestellt werden, dass es im Rahmen der ersten Reinigungen durch den Verein zu einem massiven Abrieb des Bodenbelags gekommen ist, der die Oberflächeneigenschaften des Hallenbodens stark in Mitleidenschaft gezogen hat.

Die notwendige Grundreinigung des Hallenbodens sowie eine anschließende Neubeschichtung wurde für die Herbstferien beauftragt.

Um eine weitere Beeinträchtigung des Hallenbodens zu verhindern und so die Unfall- und Verletzungsgefahr zu minimieren, wurde dem RSV ein vorübergehendes Verbot von Haftmitteleinsatz bis zunächst einschließlich 29.10.2023 erteilt.

Danach sollte der Verein eine fachkundige Unterweisung in die Nutzung der Reinigungsmaschine sowie den Einsatz eines geeigneten Reinigungsmittels in Absprache mit der Reinigungsfirma nachgewiesen.

Trotz des vorübergehenden Verbotes von Haftmitteleinsatz verwendete der RSV am 07.10.23 nachweislich erneut Haftmittel. Es wurden über den gesamten Hallenboden verteilt, Spuren von Haftmitteln entdeckt und bildlich dokumentiert. Der RSV hat nachweislich zuwidergehandelt und das vorübergehende Verbot missachtet.

Die Riemannhalle steht in erster Linie dem Schulsport zur Verfügung. Der Schulverband hat zu gewährleisten, dass den Schülerinnen und Schülern ein Sportraum ohne Verletzungsgefahren, insbesondere mit einem DIN-gerechten und rutschhemmenden Hallenboden vorzuhalten. Demzufolge wurde dem RSV mit Schreiben vom 13.10.2023 mit sofortiger Wirkung ein dauerhaftes Verbot für den Einsatz von Haftmitteln erteilt.

Arbeitskreis Grundschule

Am 15.11.2023 tagte der AK Neubau Grundschule. Unter Einbeziehung des Ergebnisses der Bevölkerungsentwicklungsprognose wird anhand der zu erwartenden Schüler:innenzahlen und der vorhandenen Raumkapazität der dringende Bedarf gesehen, an beiden Grundschulstandorten jeweils mindestens 2 (eher 4) weitere Klassenräume und 6 Gruppenräume zu schaffen. Auch beide Standorte der Offenen Ganztagschule müssen dringend um Räume ergänzt werden.

Der AK einigte sich, ein Planungsbüro zu beauftragen um die Machbarkeit von Neu- bzw. Umbaumaßnahmen an den Standorten oder an weiteren Orten zu prüfen. Die Gelder hierfür sind bereits in den Haushaltsplan 2024 eingestellt.

Personal

Stellenausschreibungen:

Die 2. Stelle des Schulsekretärs/der Schulsekretärin an der Gemeinschaftsschule konnte bisher nicht besetzt werden. Hierzu wird es eine erneute Ausschreibung geben.

Für die ausgeschriebene Stelle für die IT-Administration für den Schulverband liegen bisher keine passenden Bewerbungen vor. Nach Rücksprache mit der Personalsachbearbeiterin und dem IT Administrator kann hierfür die in Aussicht gestellte Entgeltgruppe EG 9a (für Einsteiger) und die Befristung ausschlaggebend sein.

Der Fachkräftemangel im öffentlichen Dienst-hier IT- verschärft sich rasant. Das ist hinsichtlich der Digitalisierung der Schulen eine große Herausforderung. Zurzeit beschäftigt der Schulverband einen einzigen IT-Mitarbeiter für alle Schulstandorte, dessen Renteneintritt voraussichtlich in drei Jahren sein wird. Als aktuelle Unterstützung beim Aufbau der digitalisierten Schulen in Ratzeburg, als mindestens gleichwertige/n Partner/in und als mögliche Nachfolge für den jetzigen Stelleninhaber sowie für die Aufrechterhaltung und den Ausbau der digitalen Kompetenz sollte hier nur studiertes oder als gleichwertig qualifiziert zu sehendes Personal eingestellt werden. Eine erneute Ausschreibung der IT Stelle sollte also mit dem Gehaltsangebot von „bis zur EG 10, je nach Qualifikation, formuliert werden.

Eine diesbezügliche Änderung, nämlich die Eingruppierung in die EG 10 sowie die Einstellung einer **unbefristeten** Stelle müssten unter dem Tagesordnungspunkt „Stellenplan“ noch **zusätzlich beraten** werden.

Mitgezeichnet haben: